

Anlage 17.7.5

Kampfmittelfreimessung

Ortungstechnik GOTTWALD
 Hans-Jürgen Gottwald
 Gartenstraße 31
 64823 Groß-Umstadt
 Tel./Fax: 0 60 78 – 7 38 79
 Mobil: 0171 – 7 30 75 04
 www.ortungstechnik-gottwald.de
 E-Mail: technik@ortungstechnik-gottwald.de

**Bundesweite staatliche Zulassung nach
 § 7 SSG Nr. 01 / 99 vom 08.01.1999**

Ortungstechnik
 GOTTWALD



Orten & Bergen von Kampfmitteln

- Beratung
- Oberflächensondierung
- Bohrlochsondierung
- Baubegleitung
- Räumung von Kampfmitteln

Ortungstechnik GOTTWALD, Gartenstraße 31, 64823 Groß-Umstadt

Wendt Bohrgesellschaft mbH

Tel: 0 60 33 – 79 69-7 00

Vor der Höhe 3 a

Fax: 0 60 33 – 79 69-0 09

35428 Langgöns-Espa

als E-Mail:
wendt-gmbh@arcor.de

Ihr Bearbeiter:
 Herr Volker Wendt

Ihr Zeichen:

Ihre Bestellung vom:
 12.09.2011

Datum:
 13.09.2011

**Projekt: BV Geotechnische Erkundung, EÜ Golfstraße / Knoten Frankfurt
 Ergebnis-/Schlussbericht, Ausschlussmessungen an bis zu 3 Bohransatzpunkte durchführen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit zeigen wir Ihnen den Sachstand der Untersuchung nach Sprengbombenblindgängern im o. a. Projekt an.

Fachbauleiter/Befähigungsscheininhaber: Herr Hans-Jürgen Gottwald, Feuerwerker
Befähigungsscheinnummer: 18 / 90
Ausführungsort: EÜ Golfstraße / Knoten Frankfurt
Auftragsbezeichnung: Oberflächendetektion nach Sprengbombenblindgängern betrachten und interpretieren des anstehenden Bodens
Messprinzip: Elektromagnetische Impulse/Impuls-Echo-Verfahren
Beschreibung Boden-Radar:
 Gerätebezeichnung: ERA - SPRscan
 Antennensystem: 250 MHz-Dipolantenne, nach oben abgeschirmt
 Antennenspurbreite: 0,50 m
 Samplingintervall: 400 ps, (Picosekunden)
 Signallänge: 102 ns - bis ca. 4,5 m Tiefe/ (Darstellungsform, Graphische Darstellung der Tiefenanzeige)
 Anzahl der Samples: 256, (Graphische Auflösung)
 Messpunktintervall /m: ca. 800/m, (getaktet durch Intervallgeber)
 Auswertung: Online, Feldauswertung am Monitor
 Ausführung: Zerstörungsfrei
Messtechniker: Herr Hans-Jürgen Gottwald
Überprüfte Bohransatzpunkte: 3 Stück, BK 1, BK 2, BK 3

Ergebnis: Hinweise, dielektrische Unterschiede gegenüber dem anstehenden / gewachsenen Erdreich, auf möglichen Sprengbombenblindgängerverdacht, konnten an dem überprüften Ansatzpunkten messtechnisch darüber hinaus, - Auffüllungen / Leitungen -, nicht festgestellt werden. Herr Wendt und Herr Tang sind vor Ort informiert worden.

Endstand: - JA -

Sachstand: 13.09.2011

Mit freundlichen Grüßen aus Groß-Umstadt

Gottwald, Hans-Jürgen
 Feuerwerker